

**Umgesetzte Gewerke:**

- Medientechnik
- Möblierung
- Raumgestaltung
- Farbgebung
- Wand-/Deckengestaltung
- Bodenverlegung
- Fenster
- Klimatisierung

# Kreativraum mit unsichtbarer Technik



**Ansprechpartner  
beim Kunden:**

Saeed Zargar Talebi

Hotel Trubachtal  
Badstr. 131  
91349 Egloffstein  
Tel. 09197—62 66 28-90  
info@trubachtal.eu

**Aus einem heruntergekommenen Hotel mit maroder Installation und veraltetem Interieur wurde ein Ort mit Ambiente geschaffen, an dem man gerne verweilt. Dabei wollte der neue Betreiber nicht nur rastende Wanderer oder Kurzurlauber in die idyllische Lage im Grünen locken, sondern auch Tagungsgästen eine besondere Umgebung bieten. Die eingespielte Handwerker-Kooperation FORUMFORM verwandelte die stilllose Stube in der Rekordzeit von 18 Tagen in einen eleganten Eventraum mit moderner Medientechnik.**

Text & Fotos: Markus Tischner, frisbee marketing, www.frisbee-marketing.de

**Projektkonzeption  
und –leitung**

**Raumdesign:**

Andrea Zimmermann  
www.raumkunst-az.de



**Möblierung:**

Müller Wohnart  
www.mueller-wohntart.de



MÜLLER WOHNART

**HiFi:**

HiFi Forum  
www.hififorum.de



**Gesamtkoordination:**

Dipl. Ing. Ingo Renner  
(Architekt)

Saeed Zargar Talebi wollte eigentlich nur einen neuen Firmensitz für seinen Musikverlag in seiner Wahlheimat Egloffstein suchen. Als in der 2000-Seelen Gemeinde im fränkischen Trubachtal ein seit vier Jahren leerstehendes Hotel versteigert wurde, packte der Geschäftsmann die Gelegenheit beim Schopfe. Er verwandelte einen Teil des idyllischen Anwesens in seine Geschäftszentrale. In der anderen Hälfte legte der Gastro-Quereinsteiger den Tourismusbetrieb neu auf und schuf das Hotel „Trubachtal“ mit 20 Betten, 85 Restaurantplätzen und einem modernen Multimedia-Raum.

**Emotion für kreativen Input**

Als Vielreisender in Sachen Medienproduktion kennt Talebi eine Menge Konferenzräume in vielen europäischen Städten. „Nicht immer erzeugen Tagungsräume die Atmosphäre, für die sie eigentlich da sind – nämlich den Teilnehmern kreativen Input zu geben um gute Ideen zu produzieren. Oft erlebt man genau das Gegenteil: Emotionslose Möblierung in kühler Büro-Architektur, die jeden Geistesblitz im Keim er-

stickt. Wenn dann noch das passende Beamerkabel fehlt oder keine geeignete Präsentationsleinwand vorhanden ist, dann leidet die gesamte Veranstaltung“, berichtet er aus eigener Erfahrung.

**Medientechnik im Grünen**

Aus der Medienwelt kommend, wollte der neue Hotelchef nicht nur den spröden Charme der dunklen Holzverkleidung im Inneren des Hotels auffrischen, sondern auch die perfekte Umgebung für ansprechende Präsentationen in einem kreativitätsfördernden Umfeld schaffen. Die eigenen Tagungserfahrungen brachten ihn dabei auf die Idee des heute realisierten Medienraums: „Mir wurde relativ schnell klar, dass wir nicht alleine durch unsere idyllische Lage mit Burgblick im harten Gastronomie-Wettbewerb bestehen können. Mit der perfekten Medien-Ausstattung unseres Eventraums vereinen wir nun eine entspannte Atmosphäre im Grünen mit modernster Präsentationstechnik.“

## Kino-Atmosphäre mit Full-HD

Die Bildwiedergabe übernimmt im Hotel Trubachtal wahlweise das Pioneer 60“-Plasma-Panel PDP-LX608D oder der Full-HD Beamer EMP TW-1000 von Epson. Projiziert wird das Beamerbild auf eine motorbetriebene Deluxx-Leinwand im Format 2,44 m x 1,37 m. An drei Stellen im Raum sind jeweils ein VGA- und ein HDMI-Kabel zugänglich, mit denen man seine Daten je nach Wunsch auf eines der beiden Ausgabegeräte schicken kann. Über eine Switchbox wählt man, ob man das Plasma-Panel oder den Beamer ansteuern möchte. Alternativ dazu versorgt der Kathrein DVB-S Receiver 910 die Zuschauer mit Fernsehsignalen. Für die Aufbereitung des Tons ist der Marantz Surround-Receiver SR 8001 zuständig. Er wird vom DVD-Player DV3002 des gleichen Herstellers versorgt und sendet seine Signale an Einbaulautsprecher der CWM-Serie von B&W.

Diese Ausstattung zeigt, dass man im Hotel Trubachtal weit über die Vorführung von trockenen Geschäfts-Präsentationen hinausdenkt. Mit Full-HD-Auflösung auf der Beamerleinwand und Surround-Beschallung kommt Kino-Atmosphäre auf. Dadurch wird der Medienraum auch für andere Nutzungen attraktiv. „Wir haben eine Menge Kunden, die ihre Privatfeierlichkeiten bei uns ausrichten wollen. Auch in diesem Bereich wird die Präsentation von Bildern immer wichtiger – seien es nun digitale Diashows, animierte Präsentationen oder Filme über oder mit anwesenden Gästen“, stellt Talebi fest.

## Symbiose aus Technik, Möblierung, Farbe, Werkstoff und Design

Um die Idee des kreativitätsfördernden Raums konsequent zu vollenden, genügte es allerdings nicht, einfach Präsentationstechnik bereit zu stellen. Technik allein bringt kein Ambiente – sie zerstört es oftmals sogar. Deshalb suchte sich der Bauherr ein Team aus Experten unterschiedlicher Disziplinen. Die Medientechnik musste eine ansprechende Symbiose mit Möblierung, Farbe, Werkstoff und Design bilden. Da der neue Medienraum bereits vor Beginn der Umbauarbeiten einem wichtigen Kunden

versprochen war, stand das Vorhaben unter einem hohen zeitlichen Druck. Aus diesem Grund kam für Talebi nur eine eingespielte Arbeitsgemeinschaft mit Fachleuten aus allen gewerkspezifischen Bereichen in Frage. Das FORUMFORM hatte für alle Fragen eine Lösung parat und sicherte vor allem die Umsetzung im veranschlagten Umsetzungszeitraum von 18 Tagen zu. Für jede der drei Dimensionen „Medientechnik“, „Möblierung“ und „Raumdesign“ wurde dem Bauherrn je ein Experte zur Seite gestellt. Dieses Team formte aus den Vorstellungen des Auftraggebers einen Umsetzungsplan. Ein Projektleiter war zuständig für die Gesamtkoordination und die pünktliche Umsetzung sowie die Qualitätssicherung der Arbeiten. Dass das anvisierte Ziel tatsächlich in der vorgegebenen Zeit umgesetzt wurde, freut den Hotelchef noch heute: „Ich hatte weder die Zeit noch die Lust, mich in der Bauphase um Umsetzungsprobleme zu kümmern. Mir war wichtig, dass ich meinem Kunden nach 18 Tagen Umbauzeit einen perfekten Eventraum zur Verfügung stellen konnte. Letztlich haben wir unser Ziel erreicht, die Technik so dezent in den Raum zu integrieren, dass sie die kreativen Prozesse optimal unterstützt und nicht ablenkt oder gar belästigt.“

## Lichtstimmung schafft Ambiente

Die Integration ist derart unauffällig, dass man beim Betreten des Raumes überhaupt nicht merkt, dass man sich in einem Konferenzraum, voll mit moderner Medientechnik, befindet. Alle Komponenten sind hinter Schiebetüren, Deckenverkleidungen oder Wandschränken versteckt und können mit einem Handgriff in Szene gesetzt werden. Zentrale Einrichtungsmerkmale sind dabei der Beamer-Deckenlift und die Gleittüren des Herstellers Raumplus. Die Lichtinstallation ist weit entfernt von der im Business-Bereich oft anzutreffenden flächigen Neonlicht-Bestrahlung. Je nach gewünschter Stimmung werden Deckenleuchten, Wandstrahler oder indirektes Licht hinter der Deckenverkleidung eingesetzt. Die Lampen können dabei in Gruppen gedimmt werden, so dass eine Vielzahl verschiedener Lichtsituationen geschaffen werden kann. Stimmungsvolle Dekoration und ansprechende Wandgestaltung tun das übrige und vermitteln den Eindruck, man säße in einem normalen Gastraum des Hotels.

